



Kernplatz 9 · 70182 Stuttgart (VVS: Staatsgalerie) · Hauptstätter Str. 67 · 70178 Stuttgart (VVS: Österreichischer Platz)  
 Behindertenerechte Parkplätze vorhanden  
 Telefon 0711 126-0 · Telefax 0711 126-2881 · poststelle@um.bwl.de  
 www.um.baden-wuerttemberg.de · www.service-bw.de

- Anlagen
1. Änderungsbescheid zur Freigabe Nr. E 06/2006
  2. Überweisungsauftrag
  3. Zahlungshinweise

- Durchführung der Strahlenschutzverordnung (StrSchV);  
 Freigabe zur Beseitigung nach § 29 StrSchV – Änderungsbescheid zur Freigabe Nr. E 06/2006
1. Schreiben der AVR GmbH vom 21.11.2008
  2. Antrag der EnBW Kernkraft GmbH mit Schreiben vom 26.11.2008
  3. Stellungnahme des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 23.12.2008; Az.: 54.2b2-898 / Deponie Sinsheim

TÜV SÜD Energietechnik GmbH  
 Baden-Württemberg  
 Postfach 10 32 62  
 68032 Mannheim  
 Regierungspräsidium Karlsruhe  
 z.Hd. [REDACTED] (Ref. 54.2b2)  
 Waldhofer Str. 100  
 69123 Heidelberg

nachrichtlich (mit Anlage 1):

EnBW Kernkraft GmbH  
 Kernkraftwerk Obrigheim – KWO  
 Kraftwerkstr. 1  
 74847 Obrigheim

Mit Postzustellungsurkunde

Umweltministerium Baden-Württemberg · Postfach 103439 · 70029 Stuttgart

Baden-Württemberg  
 UMWELTMINISTERIUM

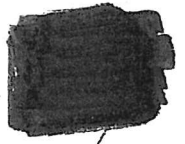


Stuttgart 12. Januar 2009  
 Name [REDACTED]  
 Durchwahl [REDACTED]  
 E-Mail [REDACTED]  
 Aktenzeichen 35-4643.17-4 6/06  
 (Bitte bei Antwort angeben!)

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügt erhalten Sie den 2. Änderungsbescheid zur Freigabe Nr. E 06/2006 sowie einen Überweisungsauftrag und entsprechende Zahlungshinweise.

Mit freundlichen Grüßen



**2. Bescheid zur Änderung der Freigabe Nr. E 06/2006**

**A. Tenor**

Das Umweltministerium Baden-Württemberg ändert, nach Maßgabe der Nebenbestimmungen in Abschnitt B und der diesem Bescheid zu Grunde liegenden Unterabteilungen gemäß Abschnitt D, den Freigabebescheid Nr. E 06/2006 vom 24.5.2007, zuletzt geändert durch den 1. Änderungsbescheid vom 16.11.2007, wie folgt:

Ergänzend zu den bisher genehmigten Materialien und Beseitigungsanlagen wird mit diesem Änderungsbescheid die Freigabe von Material, das dem Abfallschlüssel

17 01 06 – Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen

und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten

17 01 07 – Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme der-

jenigen, die unter 17 01 06 fallen

17 04 07 – gemischte Metalle

17 06 03 – anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche enthält, oder

17 06 05 – asbesthaltige Baustoffe, die gefährliche Stoffe enthalten

nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) zugeordnet werden kann, zur Beseitigung beim Abfallentsorgungszentrum Sinsheim (AEZ) erteilt.

**B. Nebenbestimmungen**

Die Auflagen 1 und 2 aus der Freigabe Nr. E 06/2006 vom 24.5.2007 gelten auch für diesen Bescheid.

**C. Kosten**

Für diesen Bescheid wird eine Gebühr von Euro 1040,- festgesetzt. Die Antragstellerin hat die Verfahrensauslagen zu erstatten.

**D. Gründe**

1. Mit Schreiben vom 26.11.2008 hat die EnBW Kernkraft GmbH beim Umweltministerium einen Antrag auf Ergänzung der Freigabe Nr. E 06/2006 für das Kernkraftwerk Obrigheim gestellt. Die notwendige Anpassung der Materialgruppen und die Ergänzung des Abfallentsorgungszentrums Sinsheim (AEZ) als weitere Entsorgungsanlage werden mit diesem Bescheid in der o.g. Freigabe vorgenommen.

Als Entscheidungsgrundlage liegen diesem Bescheid folgende Unterlage zu

Gründe:

- Schreiben der Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises GmbH vom 21.11.2008;
- Schreiben des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 23.12.2008; Az.: 54.2b2-898 Deponie Sinsheim;

2. Die Gebührenfestsetzung beruht auf den §§ 3, 4, 5, 7 und 12 Landesgebührgesetz (LGebG) in Verbindung mit Ziffer 3.9 des Gebührenverzeichnisses (GebVzr UM).

**E. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 1, 76133 Karlsruhe erhoben werden.



gez. [Redacted]